

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861

348 (20.12.1861) In der Creuzbauer'schen Buchh. in Carlsruhe sind nachstehende nützliche, in neuen verbesserten Auflagen erschienene Bücher zu haben

In der Creuzbauer'schen Buchh. in Carlsruhe

sind nachstehende nützliche, in neuen verbesserten Auflagen erschienene Bücher zu haben.

Verlag der Ernst'schen Buchhandlung in Quedlinburg.

Ueber den Umgang mit dem weiblichen Geschlecht.

Ein Rathgeber für junge Männer, die sich die Vergütung des weiblichen Geschlechts nicht nur erwerben, sondern auch erhalten wollen. Aus den Papieren eines Welterfahrenen. Von A. Eberhardt.

Fünfte verbesserte Auflage. Preis 1 Fl. 12 Kr.

Die Anweisungen zur **Ehrenhaftigkeit**, zu einer **klugen, taktvollen Rechenen**, — die Kunst, die weiblichen Wesen **beurtheilen** zu lernen, — sich die Liebe des Gegenstandes seines Herzens zu **erwerben** und **zu erhalten**, — sind in diesem für junge Leute nützlichen Buche in **36 Abschnitten** dargestellt.

Für junge Leute ist die sehr beliebte Schrift zu empfehlen, wovon mehr als 50,000 Exemplare abgesetzt wurden:

Galanthomme,

Der Gesellschafter, wie er sein soll.

130 Anweisungen sich in Gesellschaften beliebt zu machen und sich die Gunst der Damen zu erwerben. Ferner enthaltend: 40 musterhafte Li. b. Briefe, — 24 Geburtstagsgedichte, — 28 Gesellschaftsspiele, — 17 belustigende Kunststücke, — 39 scherzhaft An. Pöden, — 22 verbindliche Stammbuchverse, — 43 Toaste, Trinksprüche und Kartenorakel. Von Professor S. t.

Neunte Auflage. Preis 1 Fl. 30 Kr.

Es ist dies nicht allein ein ausgezeichnetes Bildungs- und Gesellschaftsbuch, es ist zugleich ein Buch für Liebende, ein Anekdotenschatz, ein Blumen- deuter, ein Gelegenheitsdichter, eine Auswahl von Gesellschaftsspielen.

Vollständiges

Lehrbuch der gesamten

Feldmesskunst,

worin die Aufnahme, Berechnung und Theilung aller Felder, Wiesen, Gärten, Wälder, Städte Flüsse, Seen u. s. w.; ferner das Höhenmessen und Niveliren,

nebst allen dabei anwendbaren Hand- und Kunstgriffen auf die einfachste und zuverlässigste Weise vorgetragen sind. —

Von E. N. von Schlieben. (Königl. Sächsisch. Kammerath). Dritte umgearbeitete Auflage mit vielen Zeichnungen verb. durch J. B. Montag. Preis 3 Fl.

Die grosse Brauchbarkeit dieses zur Erlernung der **Feldmesskunst**, des **Niveliren** und der **Planzeichnung** nützlichen Buches, mit 100 Zeichnungen versehen, wird durch den raschen Absatz von zwei Auflagen bewiesen.

Vollständiger Selbstunterricht zur doppelten Buchhalterei

nach der neuesten und vereinfachten Berliner Manier und in 36 aus dem wirklichen Geschäftsleben entnommenen Geschäftsvorfällen, mit einer monatlichen Bilanz. Von J. B. Montag. — Preis 54 Kr.

Dieses Buch liefert die Anweisung, die Buchführung oder Buchhaltung grösserer und kleinerer Geschäfte in grösster Ordnung leicht und übersichtlich zu führen.

Um in kurzer Zeit ein gebildeter Kaufmann zu werden, ist für angehende Handlungsbesessene in zehnter Auflage zu empfehlen:

Die Handlungswissenschaft

für Handlungslehrlinge und Handlungsdiener, zur leichtern Erlernung 1) des Briefwechsels, 2) der Kunstausdrücke, 3) der Handelsgeographie, 4) des kaufmännischen Rechnens, 5) der Buchhaltung, 6) der Agio- und Cours-Rechnung, 7) der Staatspapier-, Actien- und Bankenkunde, 8) des Expeditionswesens. Mit 5 Vorschriften zur Erlernung einer schönen Handschrift. Von F. Bohu. Zehnte verbesserte Auflage. Preis 2 Fl. 24 Kr.

Angehenden Kaufleuten können wir zur Erwerbung merkantiler Kenntnisse kein besseres, als das vorstehende Buch empfehlen, welches die wichtigsten Handlungskennntnisse, wie auch das Wissenswertheste von den **Staatspapieren**, von dem **Actienwesen** und den **Banken** und dazu die Anweisung zur **Schönsehreibekunst** in 10 Lectionen enthält.

(Zur Selbstanfertigung vieler Handelsartikel!)

Der industrielle

Geschäftsmann,

oder 400 Anweisungen zur Fabrication vieler Handelsartikel, als: künstliche Weine, Aquavite, Essige, Seifen, Parfümerien und Seifen, Firnisse, Extracte, Chocoladen, Mostsche, Stiefelwischse, Tinten, ferner: Räucherpulver, Magenliqueure, Universalpflaster, Hufeland'sches Zahnpulver u.

Von Albrecht Simon, Chemiker. Sechste Auflage. — Preis 1 Fl. 30 Kr.

Für **Materialisten**, **Restaurateure**, **Techniker** und jeden andern **Geschäftsmann** ist dies Buch sehr nützlich. Durch Anfertigung dieser Handelsartikel kann man nicht nur sein Geschäft sehr erweitern, sondern auch ein bedeutendes Vermögen erwerben.

Zur Erhöhung der Feier bei Familienfesten:
F. Schellhorn, 120 anderlesene

Geburtstags-, Namens-, Hochzeits- u. Abschieds-Gedichte, Polsterabend- scherze, Stammbuchverse und Gesellschafts-Räthsel.

Achte Auflage. Preis 54 Kr.

NB. Ein schönes Gedicht ist bei Familienfesten von grossem Werthe. Diese Sammlung 120 bester Gelegenheitsgedichte ist mit solchem Beifall aufgenommen, dass jetzt die achte verbesserte Auflage davon veranstaltet werden müsste.

Ein sehr werthvolles Buch für erwachsene Töchter ist:

Bestimmung der Jungfrau und ihr Verhältniß als Geliebte u. Braut. Nebst treffliche Regeln über das gesellschaftliche Leben und feinen Ton, wie auch von dem Betragen gegen Jüng- linge, Männer, von ihrem künftigen Stande als Gattin, Erzieherin und Hausmutter.

Von Dr. Seidler. Achte verbesserte Aufl.
Preis 54 Kr.

Wir empfehlen diese Achte verbesserte Auflage allen Jungfrauen, die ihren schönen Beruf darin finden, ihre natürliche und sittliche Bestimmung zu erfüllen, das häusliche Leben zu verschönern, Jünglinge, Männer, wie auch in Gesellschaften lebenswürdig zu erscheinen.

Als bester Briefsteller für das bürgerliche Geschäftsleben ist Jedermann zu empfehlen:

W. G. Campe, gemeinnütziger

Briefsteller,

oder Briefe und Aufsätze aller Art

nach den bewährtesten Regeln schreiben und einrichten zu lernen, mit Angabe der nöthigen Titulaturen für alle Stände. Vierzehnte Auflage. — Preis 54 Kr.

Dieser ausgezeichnete Briefsteller enthält, außer einer kurzen Orthographie und der Anweisung zum Briefschreiben, auch 180 vorzügliche Briefmuster zu Briefen an Fremde und Verwandte, zu Erinnerungs-, Bitt-, Empfehlungsschreiben, auch Bestellungs- und Handlungsbriefe. — Ferner 100 zweckmäßige Formulare 1) zu Eingaben, Gesuchen und Klageschriften an Behörden, 2) Kauf-, Mieth-, Pacht-, Bau- u. Lehrkontrakten, 3) Erbverträgen, Testamenten, Schuldverschreibungen, 4) Quittungen, Vollmachten, 5) Anweisungen, Wechsell, 6) Attesten, Anzeigen u. Rechnungen über gelieferte Waaren.

Aus obigem Inhalte wird man erschen, dass dieser Haussecretair alles das enthält, was in dem bürgerlichen und Geschäftsleben vorkommt. Ueber 22,000 Exemplare wurden bereits davon abgesetzt.

Die Kunst, durch bloßen Selbstunterricht, sich in einigen Tagen zum brauchbaren

Feldmesser auszubilden,

um Gärten, Felder, Wiesen mit leichter Mühe auszumessen. — Für Oekonomen und Gärtner, welche ihre Grundstücke selbst vermessen wollen. —

Von Fr. Hofener. — Mit 26 lithographirten Zeichnungen. — Preis 36 Kr.

Um in allen Lebensverhältnissen besser fortzukommen und dem Anstand zu beobachten, liefert die besten Anweisungen die sehr zu empfehlende Schrift:

Neues

Komplimentirbuch.

Enthaltend: 64 Glückwünsche bei Neujahrs- und Geburtstagen, — 15 Liebesbriefe, — 13 Anreden beim Tausche, — 10 Einladungen auf Karten, — 20 Gedichte bei Hochzeits-, Geburtstags- und andern Feierlichkeiten, 14 Schemata zu Aufsätzen für öffentliche Blätter, — 35 Stammbuchverse, — eine Blumensprache u. 20 belehrende Abschnitte über Anstand und Feinsitte.

Von Fr. Meyer. Zwanzigste Auflage.

Preis 45 Kr.

Von allen bis jetzt erschienenen Complimentirbüchern ist dies von Fr. Meyer herausgegebene das beste, vollständigste und empfehlenswerthe, was auch schon der Absatz von 30.000 Exemplaren in 20 Auflagen beweist.

In zehnter Auflage ist die zum sichern Wandel, zum Troste und zur Belehrung wichtige Schrift erschienen:

Vom Wiedersehen

und der Fortdauer unserer Seele nach dem Tode. Vom großen Jenseits, dem wahren christlichen Glauben, dem Dasein und der Liebe Gottes, nebst erbaulichen Betrachtungen über Tod, Auferstehlichkeit und Wiedersehen.

Von Dr. Heinichen. Preis 36 Kr.

Ueber das Jenseits und alles Das, was darin zu erwarten ist, giebt diese erbauliche und belehrende Schrift treffliche Aufschlüsse.

Neuestes vollständiges

Fremdwörterbuch,

enthaltend über

14000 fremde Wörter und Redensarten, welche in Zeitungen, Büchern und in der Umgangssprache vorkommen. — Ein Buch für Zeitungsleser, Kaufleute, Künstler und Gewerbetreibende. — Von

Friedrich Weber.

Sechste verbesserte Auflage. — Preis 36 Kr.

Dies Buch giebt über jedes in Zeitungen, Büchern und Schriften vorkommende Fremdwort vollständige Erklärung; es sind davon mehr als 18,000 Exemplare abgesetzt.

Zur Unterhaltung und Wiedererzählung:

Friedrich Rabener,

Knallerbsen,

oder: Du sollst und mußt lachen.

Enthält: 265 interessante Anekdoten für Kaufleute, Künstler, Gelehrte und Fürstliche Personen; zur Erheiterung auf Reisen, bei Tafel und in Gesellschaften.

Dreizehnte verbesserte Auflage. Preis 36 Kr.

Mit vielem Vergnügen wird man in diesem Buche lesen; von besonderem Interesse sind die Anekdoten von Friedrich dem Grossen, Kaiser Joseph II., Leopold II., Kaiserin Maria Theresia von Oestreich, Kaiserin Catharina II. von Russland und vom Kaiser Napoleon III.

Radicaler
Heilung der Brüche,

oder Abhandlung über Brüche und Vorfälle, nebst Angabe eines neuen unfehlbaren Mittels, wodurch sie radical geheilt und Bruchbänder unnütz gemacht werden.

Von Peter Siemon. Aus dem Französischen.
Sechste Auflage. — Preis 1 Fl. 12 Kr.
Dem Verfasser des vorliegenden Werkes ist es endlich gelungen, die Heilung der Brüche, die früher ohne eine schmerzhafteste und gefährliche Operation unmöglich war, durch ein Mittel, welches alle Bruchbänder unnütz macht, binnen Kurzem radical zu heilen. Der Erfolg dieses Mittels wird nicht nur durch die gerichtlich beglaubigten Zeugnisse, sondern auch durch die binnen 6 Monaten vergriffene Auflage von 5000 Exemplaren bewiesen.

(Eine wichtige Erscheinung ist:)
Typhus, Nervenfieber,

oder sichere Kennzeichen, nebst Verhaltensmaßregeln zur Vorbeugung und Verhütung desselben, wie auch eine Anweisung, wodurch Jedermann ohne Arzt und Arzneien mittelst angemessener Diät, durch Schwitzen und Anwendung von Wasser, sich selbst und Andere von dieser Krankheit radical heilen kann. Nach eigenen in Asien und Afrika gesammelten Erfahrungen bearbeitet von Dr. F. S. von Kottwitz-Kolicki. Preis 36 Kr.

Es ist dies die Anweisung zu einer neuen, einfachen Heilmethode, wodurch Nervenfieber aller Art gründlich geheilt werden können.

(Eine wichtige Schrift für Männer:)
Die Regeneration

des geschwächten Nervensystems, oder gründliche Heilung aller Folgen der geheimen Jugendsünden und der Ausschweifung. Nach den neuesten Fortschritten hergestellt und mit vielen Krankengeschichten erläutert. Von R. Richard, Doctor der Medicin und Chirurgie. Fünfte Aufl. Preis 54 Kr.

NB. Durch diese hülfreiche Schrift kann sich Jedermann von den üblen Folgen der Ausschweifung auf einfache und sichere Weise heilen.

Praktisches Schachbüchlein,
oder deutliche Darstellung der Regeln des Schachspiels.

Anschaulich gemacht und erläutert durch die schönsten Züge und Musterpartien berühmter Schachspieler. — Von Alphons von Breda. Preis 36 Kr.

NB. Wer dieses praktische Buch genau durchnimmt und die Musterpartien mit sich durchspielt, wird bald eine solche Fertigkeit erlangen, dass er alle gewöhnlichen Schachspieler durch die Feinheit seines Spiels übertrifft.

L. F. Bürger, — Der
Blumensprache neueste Deutung,

mit einer Farben- und Zeichensprache. Ein Taschenbuch der Liebe und Freundschaft. Neueste umgearbeitete Auflage. Preis 27 Kr.
Vor allen andern Blumensprachen möchte diese, wegen ihrer Neuheit und Vollständigkeit den Vorzug verdienen.

72 deutsche, französische und englische
Kartenspiele.

Als: Scat, L'Hombre, Whist, Preference, Boston, Fifet, Scarte, Sechshundsechzig, Mariage, Solo, Schafkopf, Imperial, Casino, Nabonge, Patience in vielen Arten, Pharo, Commerce, Süßmilch, Dreiblatt, Sequenz etc. nach den allgemeinen Regeln und Gesetzen leicht und richtig spielen zu lernen, nebst Karten-Kunststücken und Karten-Deutungen.
Von v. Posert.
Preis 1 Fl. 12 Kr.

Ist allen Kartenspielern zur gründlichen Erlernung obigen beliebten der Spiele zu empfehlen.

Zur gesellschaftlichen Belustigung ist herausgegeben:
Carlo Bosco, Das Zaubercabinet,

oder: Das Ganze der

Taschenspielerkunst.

Enthaltend (110) Wunder-erregende Kunststücke, durch die natürliche Zauberkunst mit Karten, Ringen, Würfeln, Kugeln und Geldstücken. Zur gesellschaftlichen Belustigung mit und ohne Gebälten auszuführen. Vom Professor Kerndörffer. Sechste Auflage. — Preis 1 Fl. 12 Kr.

Durch die 110 überraschenden Taschenspielerkünste, sowie die 19 Kunststücke mit Spielkarten und 68 interessanten arithmetischen Belustigungen haben sich Tausende auf die angenehmste Weise vergnügt.

Als ein schätzbares Handbuch ist zu empfehlen:
Die 10te! 6000 Exemplare starke Auflage von:

Der Leibarzt,

oder 500 der besten

Hausarzneimittel

gegen 145 Krankheiten der Menschen.

Als: Husten, — Schnupfen, — Kopfweg, — Magen-schwäche, — Magensäure, — Magenkrampf, — Diar-rhöe, — Hämorrhoiden, — Hypochondrie, — trägen Stuhlgang, — Sicht und Rheumatismus, — Eng-brüstigkeit, — Schwindel, — Verschleimung, — Harverhaltung, — Kolik, — Wechselfieber, — Wasser-sucht, — Scrophelkrankheiten, — Augenkrankheiten, — Ohnmacht, — Schwindel, — Taubheit, — Herzflo-pfen, — Schlaflosigkeit, — Hautauschläge,
nebst allgemeinen Gesundheitsregeln.

Die Wunderkräfte des kalten Wassers und
Hufeland's Haus- und Reise-Apothek.
Zehnte Aufl. 8. broch. 189 Seiten. Preis 54 Kr.

Ein Rathgeber dieser Art sollte billiger Weise in keinem Hause, in keiner Familie fehlen; man findet darin die einfachsten und wirksamsten Hausmittel gegen die obigen Krankheiten, womit doch der Eine und der Andere zu kämpfen hat, oder mindestens durch dieses Buch guten Rath seinen leidenden Mitmenschen geben kann.

(Zur gesellschaftlichen Belustigung.)
Louis le petit,
 oder der immer gern gegebene
 Gesellschafter, Taschenspieler u. Lustigmacher.
 Eine Sammlung scherzhafter Aufgaben und Wetten,
 Wortspiele, arithmetischer Belustigungen etc.
 Ferner 40 Taschenspielerkünste, 36 Kartenkunststücke
 und 28 Gesellschaftsspiele. Zur angenehmen Unterhaltung.
 Mit 18 Zeichnungen. Von Fr. Bahr. Vierte Auflage.
 Preis 45 Kr.

Um ein besseres Gedächtnis zu erhalten und Alles, was
 man hört und liest, leichter behalten zu können:
**Die Kunst, ein
 vorzügliches Gedächtnis**
 zu erhalten, auf Wahrheit, Erfahrung und Vernunft
 begründet. Zum Besten aller Stände und aller Lebensalter
 herausgegeben vom **Dr. C. Hartenbach.**
 Ste verbesserte Auflage. — Preis 36 Kr.

Die Gedächtniskunst verlangt das Verstehen und Be-
 greifen, fördert das Verständniß, wozu dieses zur ach-
 ten Auflage gekommene Buch die nöthige Anweisung re-
 theilt und deshalb zur Anschaffung mit Recht zu empfeh-
 len ist.

Um die Sprache des Herzens zu Gemüth und Seele zu füh-
 ren, ist das für Liebende ausgezeichnete Buch erschienen:
Briefsteller für Liebende
 beiderlei Geschlechts. — Enthält 90 Musterbriefe über
 alle Liebesverhältnisse im blühendsten Styl und in den
 elegantesten Wendungen, nebst 20 Polterabendsherzen
 und Hochzeitgedichten.

Von **G. Wartenstein.** — Ate verbesserte Auflage.
 Preis 54 Kr.
 Dieses schöne Buch giebt Anleitung, sich liebenden
 Personen mit Richtigkeit, Deutlichkeit und Eleganz der
 Sprache mitzuthelen.

(Ein sehr nützlich Gartenbuch ist):
**Der populäre
 Gartenfreund,**

oder die Kunst, alle in Deutschland bis jetzt bekannten
 Blumen und Gemüse auf die leichteste und beste Weise
 zu züchten und dadurch den Garten zu einer Quelle des
 Nutzens, der Erholung und des Vergnügens zu ma-
 chen. Nebst einem Gartenkalender und 35 Anweisun-
 gen zur Gartenwirthschaft. Von **D. Schmidt** und **F.
 Herzog.** (Kunsthändler in Weimar.) Fünfte verbesserte Aufl.
 Preis 1 Fl. 30 Kr.

Es enthält dies nützliche Gartenbuch 1) allgemeine Re-
 geln, die der Gärtner zu beobachten hat und von der Anlegung
 der Mistbette und der Treibkasten, 2) Von den Gewächsen,
 welche durch Absenker und Ausläufer vermehrt werden. 3)
 Von den Knollen und Stauden-Gewächsen. 4) Von den
 Blumen, welche aus Saamen gezogen werden. 5) Von den
 Zwiebelgewächsen. 6) Von den Gemüsen, Knollenge-
 wächsen und Küchenkräutern. 7) Die Kunst, Topfgewächse
 und andere Gartenpflanzen durch Absenker, Wurzeln und
 Stengel zu vervielfältigen. — Gartengeheimnisse oder
 35 Anweisungen zur Gartenwirthschaft und einen Gar-
 tenkalender zu den monatlichen Gartenerrichtungen.

Bestes Bienenbuch.
 Dzierzon, Pfarrer und berühmter Züchter:
**Neue verbesserte
 Bienen-Zucht**
 mit dem günstigsten Erfolge angewendet. Nebst Theo-
 rie und Praxis des neuen Bienefreundes. Herausgegeben
 von dem Bienen-Vereins-Vorsitzer, Rentmeister **Bruckisch**
 zu Koppitz. Fünfte Aufl. Mit 16 Abbildungen.
 Preis 1 Fl. 48 Kr.

Dzierzons zweckmäßige Anweisung zur Honig-Gewin-
 nung, wie auch die Erbauung, Einrichtung und Behand-
 lung der neuen Bienen-Stöcke, die Anleitung gegen das
 Tödten der Bienen, ferner, wie es anzufangen, sich
 eine neue fruchtbare Königin zu verschaffen, ist so
 wichtiger Art, dass jeder Bienenzüchter sich dieses vielfach
 in Zeitungen belobte Buch anschaffen sollte.

Druck von J. Hörling's Witwe in Halberstadt.

Bestellzettel.

Der Unterzeichnete wünscht durch:
Crenzbauer in Carlsruhe
 nachstehende angezeichnete Bücher zu haben.

Seite.	Titel	Fl.	Kr.
1.	Eberhard, weibliches Geschlecht	1	12
	Salathomme	1	30
	v. Schlieben, Feldmestkunst	3	—
	Montag, Buchhalterei	—	54
	Bohn, Handlungswissenschaft	2	24
	Simon, industriöse Geschäftsmann	1	30
2.	Schellhorn, Gedichte	—	54
	Seidler, Bestimmung der Jungfrauen	—	54
	Campe, Briefsteller	—	54
	Kosener, Feldmestkunst	—	36
	Meyer, Complimentirbuch	—	45
	Heinichen, Wiedersehen	—	36
	Weber, Fremdwörterbuch	—	36
	Rabener, Knallerbsen	—	36
3.	Siemon, Brüche	1	12
	Kottwitz, Kalck, Nervenleider	—	36
	Richard, Regeneration	—	54
	Breda, Schachhüchlein	—	36
	Bilger, Blumenprache	—	27
	Postert, 72 Kartenspiele	—	12
	Posko, Zauberlabinet	—	12
	Leibarzt oder 500 Hausarzneimittel	—	54
4.	Louis le petit	—	45
	Hartenbach, Gedächtnis	—	36
	Wartenstein, Briefsteller	—	54
	Schmidt, populäre Gartenfreund	—	30
	Dzierzon, Bienenzucht	—	48

Ort: _____ Name: _____
 Ich bestätige hiermit die Richtigkeit der obigen Angaben.

NB. Auf diesen Zettel sind die Bücher, welche man wünscht,
 durch Anstreichung von der Buchhandlung zu verlangen.

Brockhaus bei Fr. Meier, Rammstraße No. 4 in Carlsruhe

Empfehlenswerthes Festgeschenk.

Dichterperlen.

Eine Auswahl des Guten und Schönen
aus Deutschen Dichtern seit Haller.

Herausgegeben
und mit Erläuterungen begleitet

von
Heinrich Bone.

2 Bände kl. 8° 1860.

Verlag von **Henry & Cohen** in Bonn.

I. Lyrisches. XVI & 480 S. II. Episches. VIII & 446 S.
Preis 3 fl. 36 kr. höchst elegant gebunden mit Goldschnitt 5 fl. 24 kr.

Ein Blick in diese beiden gefälligen Bände läßt die Rechtfertigung, womit der Herr Herausgeber die Veröffentlichung derselben in der Vorrede begleitet, als unnöthig erscheinen. Wir wissen nicht, ob dieser Sammlung mehr Leser durch die schmucke Ausstattung, welche die Verlagsbandlung ihr gegeben, oder durch den Geschmack, der sich in der Auswahl verräth, gewonnen werden mögen, aber das ist sicher, daß jeder, der sich durch das schöne Aeußere angezogen fühlt, die Zierlichkeit desselben nur dem innern Gehalt des Buches entsprechend finden wird. Mit Recht hat der Herr Herausgeber, wie die Verlagsbandlung, auf die Beschaffenheit der Außenseite ein besonderes Augenmerk gerichtet, weil das Buch für Leserkreise bestimmt ist, in welche die gewöhnlichen Anthologien keinen Eingang finden. Kein Schulbuch, keine Musterammlung für die reifere oder unreifere Jugend sollte hier geboten werden, sondern ein lebendiger Quell erhebender und erfreuender Dichtung, aus dem auch diejenigen sich nicht scheuen dürften zu schöpfen, in denen der Sinn für das Sittlichreine und Edle noch nicht vor der Mode des Tages untergegangen. Solchen Gemüthern kann in Deutschland leider nichts Anderes geboten werden, als eine Auswahl. Wer Menzels Literaturgeschichte gesehen hat, muß gewiß in die Klage des Herrn Herausgebers einstimmen, daß eine unsägliche Schmach auf der neuen deutschen Literatur lastet: es ist eben jener unübersehbare Lust von Glaubens- und Sittenlosigkeit, der uns in jenem Buch zur Charakteristik der deutschen „Nationalliteratur“ in Auszügen und Inhaltsangaben aufgedeut wird. Der Herr Herausgeber der vorliegenden Sammlung theilt mit wenig Andern den Muth, den künstlerischen Werth der deutschen Geisteswerke von ihrem sittlichen Werth abhängig zu erklären, und dieser Grundsatz ist es, der ihn, wie bei seinen eigenen Gedichten, so auch bei der Auswahl aus fremden Dichtungen geleitet hat. Es ist natürlich, daß die Flecken, welche unsere schönwissenschaftliche Literatur verunstalten, am Meisten in der Dichtung zu Tage treten, und wir wundern uns daher nicht, daß bei uns die Poesie so unaussprechlich weit von der Höhe herabgesunken ist, die ihr eigentlich zukommt. Im Alterthum entsproß die Dichtung überall nur auf religiösem Boden, und den Sängern konnte man nur als Seher denken: gewiß die rechte Anschauung vom Wesen der Poesie. Als Abglanz der Vollkommenheit, womit Gott selbst alle seine Schöpfungen bekleidet, bildete die Dichtung, die edelste Schöpfung des göttlichen Ebenbildes, sonst nur den Ausdruck der heiligen Beziehungen, die zwischen der Gottheit und den Menschen bestanden, und die göttliche Weisheit selbst verschmähte nicht, im Kleide menschlicher Dichtung zur Erde niederzusteigen. Und wie nun im Alterthum, sowohl bei Juden als bei Heiden, alles Große und Erhebende in unmittelbarem Anschluß an die Religion stand, so wurden wohl auch die Thaten der Vorzeit und der Ruhm der Ahnen, dann auch die Begegnisse des eigenen Lebens ein Gegenstand der poetischen Darstellung; aber stets ward der Dichtung jene heilige Weihe bewahrt, wodurch alles Gemeine und Unfühlige ihr fern blieb. So war die Dichtung von jeher eine Quelle der Weisheit, aus der reicheres, befelegenderes Leben floß, als der Dichter selbst zu ahnen wagte. Aus diesem Grundcharakter der Poesie stammt ebenso der überwältigende Eindruck, den ein ächtes Dichterverk auf alle unverdorbenen Gemüther ausübt, als die Ehrfurcht, womit man in Griechenland die Ilias zum Fundament aller Bildung und Erziehung verwandte: es ist eben die religiöse sittliche Würde der Poesie, die ihr unter allen menschlichen Bestrebungen einen so hohen Rang anweist. In unserm deutschen Vaterlande offenbart die Dichtung freilich

nicht eine solche Würde, und die poetische Darstellung muß hier ganz andern Zwecken dienen. Seitdem die Begeisterung für das wahrhaft Schöne und Edle eben so selten geworden ist, als das Verschmachten durch Reimlexica und Anweisung „in einer Stunde ein Dichter zu werden“ erleichtert wird, hält jeder, der einen sentimentalischen Dichter gelesen, seine Liebhaft oder seinen irreligiösen Weltchmerz für wichtig genug, um sein Inneres in gereimten oder ungereimten Versen der leiseitigen Mitwelt offen zu legen. Aus dieser Leichtfertigkeit rühren alle die Versündigungen an dem Heiligthum der Poesie her, womit seit anderthalb Jahrhunderten die deutsche Literatur angefüllt ist. Wie oft muß jeder, der an der Dichtung sein Herz zu erfrischen und seinen Muth zu beleben sucht, die Werke unserer Dichtung bei Seite legen, entweder aus Scham vor der offenen und verstellten Lüsternheit, die aus dem Buche spricht, oder aus Langeweile über sentimentale Lieblei, oder aus Ekel gegen pantheistischen Unsinn, der sich für poetische Geanken ausgiebt! Alle aber, die so in ihren Erwartungen betrogen worden, mögen dankbar sein für die Schnur leuscher Perlen, die der Herr Herausgeber des vorliegenden Werkes mit liebender Hand darin zusammengereicht hat. Herr Director Bone, jetzt in Mainz, war zur Auswahl einer solchen Sammlung geeigneter als irgend ein Anderer; denn nicht nur schläft in seinem eigenen Innern ein Quell lebendiger Dichtung, sondern es hat ihm auch die Beschäftigung mit den ältern deutschen Dichterverken, namentlich dem Kirchenliede, jene Zartheit und jenen richtigen Tact verliehen, die schließlich doch immer das Hauptforderndes zu einer solchen Unternehmung bilden. Wenn in der Vorrede von der Schwierigkeit die Rede ist, die dem Herausgeber von bereits drei frühern Sammlungen eine solche neue Auswahl machen mußte, so finden wir diese Schwierigkeit glücklich überwunden; man sieht daß hier nicht aus alten Anthologien eine nochmalige Auslese zusammengestellt ist, sondern daß die Quellen der deutschen Dichtung dem Herausgeber reichlich genug zu Gebote standen, um eine auch durch den Reiz der Neuheit entsprechende Gabe liefern zu können. Die Sammlung zerfällt, wie schon der Titel zeigt, in zwei Theile, je zu einem Bande von höchst entsprechendem Format, der erstere lyrische, der zweite aber epische Dichtungen enthaltend. Die Lieder sind nach den Dichtern chronologisch an einander gereiht und beginnen in beiden Bänden mit Haller. Wir freuen uns, auf den ersten 200 und 150 Seiten eine Menge Gedichte von solchen Dichtern zu finden, die der eigentlichen Blüthezeit unserer Literatur vorausgehen, die aber jedenfalls unserer Betrachtung viel würdiger sind, als das Epigonengeschlecht, das jetzt Buchläden und Salonische mit seinen vergoldeten Leinwandbändchen füllt. Der erste Band leitet uns bis zu Redwitz und noch zu einem ungenannten Dichter, den jeder, der des Herausgebers eigene Gedichte gelesen hat, bald erkennen wird: dieser Theil zeigt in seiner herzzerreißenden Mannigfaltigkeit die ganze Tiefe und Innigkeit, deren der deutsche Geist fähig ist, und zeigt uns recht deutlich, wie unter der bildenden Hand des Dichters alle Begegnisse des Menschenlebens einen erhebenden und veredelnden Charakter gewinnen. Der zweite Band enthält von Haller bis Sturm eine ungemein reiche Perlenkammer von Balladen und poetischen Erzählungen, und hier bemerkt man in der That nicht, daß unsere Literatur, wie die Vorrede sagt, so arm an wirklich guten Liedern erzählenden Inhaltes ist. Ueberhaupt ist die Reichhaltigkeit des Inhalts bei keineswegs compressivem Druck eine der Hauptempfehlungen des Buches. Jeder, der die Macht unentweichter Dichtung auf das Menschenherz kennt, muß dieser Auswahl die größte Verbreitung wünschen, damit recht viele Seelen wieder mit Lust die Schätze heben lernen, welche die Poesie in geheimnißvoller Tiefe geborgen hat. Auch nicht das geringste weder sittlich noch ästhetisch Anstößige wird man unter diesen ihrem Namen Ehre machenden Dichterverken finden, und so bilden sie wahrhaft eine Auswahl des Besten und Schönsten, das unsere poetische Literatur in sich schließt. Mit richtigem Gefühl ist dabei alles vermieden, was an eine Tendenz, sei es auch die edelste erinnern könnte: Frömmigkeit, Sittlichkeit, Lebensweisheit wird hier nicht ex professo gelehrt, sondern erscheint nur als die Weihe, die über das Ganze ausgegossen ist. Auch wird mancher Leser nach Durchsiefung des Ganzen kaum inne geworden sein, daß die Liebe zwischen den Geschlechtern vom Inhalte des Buches ausgeschlossen. Allein eben weil das Heiligthum der Dichtung hier so sorgfältig vor allem, was die Unbefangenheit stört, gehütet worden ist, muß der Adel, der alle wahr Dichtungen und insbesondere die in diesen beiden Bänden enthaltenen bekleidet, um so sicherer auf jedes Gemüth wirken, das für sittliche und künstliche Schönheit gewonnen werden soll. Wir wünschen daher das Buch ebenso in den Händen derer, die vor schlechter Lectüre bewahrt werden müssen, als derer, die von der Uebersättigung mit der modernen Tagesliteratur geheilt werden sollen. Dazu, daß die Sammlung für alle Lehrklassen geeignet erscheint, tragen auch die sehr dankenswerthen theils einleitenden, theils sachlich erläuternden Auerkennungen, sowie die biographischen Nachweise über die Dichter das Ihrige bei. Mit diesen Zugaben bildet die Auswahl ein Ganzes, in dem Alles zusammenstimmt und nichts zu wünschen übrig bleibt; und wenn wir schließlich noch auf die geschnittenen Einbände aufmerksam machen dürfen, welche die Verlagshandlung zu dem Werke anfertigen ließ, so können wir hier nur sagen, daß die Lieblichkeit der ganzen Erscheinung in deren kunstreicher Einfachheit den passendsten Abschluß findet.

Bonn, Druck von Carl Georgi.